

Pressemitteilung

Essen, 09.03.2017

Initiativkreis Ruhr zeichnet Startup beim Gründer-Forum NRW aus

- **Junge Gründerinnen von UVIS freuen sich über das Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro**
- **Ultraviolettes Licht gegen Keime an Rolltreppen: Dieses Konzept überzeugt das Publikum beim Startup-Pitch**
- **Alle Finalisten erhalten die Möglichkeit, am Mentoring-Projekt Smart am Start teilzunehmen**

Ultraviolettes Licht gegen Keime an Rolltreppen: Mit diesem Konzept haben die Gründerinnen von UVIS den Startup-Pitch beim 3. Gründer-Forum NRW 2017 gewonnen. Tanja Nickel (24) und Katharina Obladen (25) setzten sich gegen drei weitere Gründerteams durch. Das Publikum ermittelte den Gewinner per TED-Abstimmung. Der vom Initiativkreis Ruhr verliehene Preis ist mit 10.000 Euro dotiert.

Der Initiativkreis Ruhr präsentierte den Startup-Pitch exklusiv beim Gründer-Forum NRW in der Essener Weststadthalle. „Das hohe Niveau hat gezeigt: Es gibt eine Fülle von vielversprechenden Ideen und konkreten Ansätzen für innovative Startups. Davon kann unsere Region profitieren“, sagte Dirk Opalka, Geschäftsführer der Initiativkreis Ruhr GmbH. „Der Preis soll den jungen Gründerinnen weiteren Schub geben. Mit ihrer Schaffenskraft sorgen Startups wie dieses für Innovationen und eine stetige Modernisierung unserer Wirtschaft. Ich wünsche dem Team auch weiterhin viel Erfolg.“

Die UVIS UV-Innovative Solutions GmbH mit Sitz in Köln gibt es seit 2016. Das Startup-Duo hat ein patentiertes Modul für die Entkeimung von Fahrtreppen-Handläufen durch ultraviolettes Licht entwickelt. Diese bilden eine der häufigsten Infektionsquellen im öffentlichen Raum. Die UVIS-Gründerinnen nahmen bereits 2010 als Schülerinnen an dem Businessplanwettbewerb business@school des Initiativkreis-Mitgliedsunternehmens The Boston Consulting Group teil. Jetzt soll die Rolltreppen-Idee die jungen Unternehmerinnen nach oben bringen: „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung – vor allem, weil am Ende das Publikum über die beste Idee entschieden hat. Das ist eine große Anerkennung, die uns Mut macht, den Weg als Gründerteam voller Energie weiterzugehen“, sagten die Siegerinnen.

Pressekontakt:

Christian Icking
Leiter Kommunikation &
Pressesprecher

Telefon +49 201 89 66-660
Telefax +49 201 89 66-670
E-Mail icking@i-r.de

Jasmin Buck
Pressereferentin

Telefon +49 201 89 66-686
E-Mail buck@i-r.de

Initiativkreis Ruhr GmbH

Alfred-Herrhausen-Haus
Brunnenstraße 8
45128 Essen

Telefon +49 201 89 66-60
Fax +49 201-89 66-670
E-Mail: info@i-r.de
www.i-r.de

Geschäftsführer

Dirk Opalka

HRB 8452, Essen
UST-Id.: DE-119 88 6313

Beim Pitch im Fokus standen Startups, die es noch nicht länger als zwei Jahre gibt, und die aus den Branchen Chemie & neue Werkstoffe, Energie & Industrie, Life Sciences & Gesundheit, Logistik & Handel sowie Digitale Wirtschaft stammen. Die Top-10-Bewerber freuten sich über ein Experten-Feedback zu ihrem Geschäftsmodell. Die besten vier Startups gewannen ein Pitch-Training sowie die Einladung zur Präsentation ihres Unternehmens beim Gründer-Forum NRW.

Zu den weiteren Finalisten zählte das Startup Zolitron Technology aus Bochum, das die flächendeckende Digitalisierung von Industrie und Infrastruktur durch energie-autarke Sensornetzwerke realisiert. Auch das Startup Volterion mit Sitz in Dortmund schaffte es in die Endrunde. Es entwickelt und produziert stationäre Energiespeicher für Eigenheime auf Basis von Flüssigkeiten. Ebenfalls im Finale standen die Gründer von Medical Magnesium. Das Startup mit Sitz in Aachen stellt orthopädische Implantate aus Magnesium her, die sich in Knochenmaterial umwandeln. Der Initiativkreis Ruhr nimmt alle vier Finalisten in sein Mentoring-Projekt Smart am Start auf. Dabei besprechen Gründer ihr Geschäftskonzept in einem persönlichen Treffen mit Spitzenmanagern aus den Mitgliedsunternehmen des Initiativkreises.

Foto: Preisübergabe beim Startup-Pitch auf dem Gründer-Forum NRW 2017 (v.l.): Dirk Opalka, Geschäftsführer Initiativkreis Ruhr GmbH, und die Gründerinnen der UVIS UV-Innovative Solutions GmbH, Katharina Obladen und Tanja Nickel.

Quelle: Initiativkreis Ruhr
Abdruck honorarfrei

Über den Initiativkreis Ruhr

Der Initiativkreis Ruhr ist ein Zusammenschluss von mehr als 70 führenden Wirtschaftsunternehmen und Institutionen. Sie beschäftigen zusammen etwa 2,25 Millionen Menschen weltweit und generieren einen globalen Umsatz von rund 630 Milliarden Euro. Ziel des Initiativkreises Ruhr ist es, die Entwicklung des Ruhrgebiets voranzutreiben und seine Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. Weitere Informationen unter www.i-r.de.